

Abkürzungsverzeichnis

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Thurgauer Beiträge zur Geschichte**

Band (Jahr): **128 (1991)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abkürzungsverzeichnis

1. Kürzel

Allgemein gebräuchliche Abkürzungen werden als bekannt vorausgesetzt. Plural und abweichende Kasusformen der unten folgenden Abkürzungen haben beim Gebrauch keine Entsprechung.

a.	anno, im Jahr	m	Meter
Adv.	Adverb	m.	maskulin
Adj.	Adjektiv	Mda.	Mundart
adj.	adjektivisch	mdal.	mundartlich
agglut.	agglutiniert	MG	Munizipalgemeinde
ahd.	althochdeutsch	mhd.	mittelhochdeutsch
Akk.	Akkusativ	mlat.	mittellateinisch
al.	alemannisch	n.	neutrum
altal.	altalemannisch	NF	Neue Folge
app.	appellativisch	norddt.	norddeutsch
Art.	Artikel	nhd.	neuhochdeutsch
as.	altsächsisch	ofr.	ostfränkisch
BW	Bestimmungswort	OG	Ortsgemeinde
chr.	churrätisch	ON	Ortsname
ders.	derselbe (Autor)	pl.	Plural
d.h.	das heisst	PN	Personenname
EG	Einheitsgemeinde	Präp.	Präposition
FaN	Familienname	präp.	präpositional
f.	feminin	PTR	Patronym
FIN	Flurname	ptr.	patronymisch
frz.	französisch	RN	Raumname
german.	germanisch	roman.	romanisch
GeN	Gewässername	rtr.	rätoromanisch
GW	Grundwort	schwzdt.	schweizerdeutsch
ha	Hektaren	st.	stark dekliniert
idg.	indogermanisch	sth.	stimmhaft
Jh.	Jahrhundert	stl.	stimmlos
Jh.s	Jahrhunderts	Subst.	Substantiv
lat.	lateinisch	sg.	Singular
LK	Landeskarte	wfr.	westfränkisch

2. Zeichen

- + abgegangener Name; vor oder nach einer Namenform:
Folgende Differenzierung ergibt sich aus dem jeweiligen Zusammenhang: 1. Der Name ist zur *Wüstung* verkommen, d.h. als Ortsname abgegangen, aber als FIN noch fassbar. Es liegt ein abgegangener Siedlungsplatz vor. Beispiel: *Hotterdingen+* (siehe unten, S.60).
2. Der Name (ON oder FIN) ist vollständig abgegangen, d.h. in keiner Weise mehr aktiv, sondern nur noch *urkundlich* fassbar. Beispiel: *Agitinchova+* (siehe unten, S.66f.)
- * bei Etymon oder historischer Lauterscheinung: erschlossene Form
- x kontaminiert (vermischt) mit
- > wird zu
- < entsteht aus
- + zwischen Etyma: verbunden mit
- [] Mundartform mit genauer phonetischer Transkription
- () Eigene Bemerkung, Ergänzung und Erklärung in Zitaten
- ? bei Beleg, Datierung, Lokalisierung, Namenform etc.: Phänomen nicht gesichert

3. Archive

FaSG	Fundstellenarchiv St.Gallen (Kantonsarchäologie)
FaTG	Fundstellenarchiv Thurgau (Amt für Archäologie)
KbTG	Kantonsbibliothek Frauenfeld
StaSG	Staatsarchiv des Kantons St.Gallen
StaTG	Staatsarchiv des Kantons Thurgau
StdKN	Stadtarchiv Konstanz
StiaSG	Stiftsarchiv St.Gallen
UBBS	Universitätsbibliothek Basel